



Stadt Weener
29200 Weener
Tel.: 04951 - 336-0

1. vereinfachte Änderung
des Bebauungsplanes Nr. 23 WM
"Wärsingsgeleende"
Maßstab 1:1000

Planungsbüro Dr.-Ing. Müller
Planungsstelle 166122 Osnabrück
Tel.: 0431 - 77493

Präambel und Ausfertigung

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und der §§ 56, 97 und 98 der Niedersächsischen Bauordnung und des § 49 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Weener (Ems) diesen Bebauungsplan (1. Änderung) Nr. 23 WM, bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden Texten, stehend, ablesend, leuchtend, Festsetzungen sowie den nachstehenden Texten, stehend, ablesend, leuchtend, Festsetzungen über die Bebauung, als Satzung beschlossen:

Weener, den 18.02.1999

Stadt Weener (Ems)
Der Bürgermeister
(Fresemana)

Verfahrensvermerke Aufstellungsbeschuß

Der Rat / Verwaltungsausschuß der Stadt hat in seiner Sitzung am 01.02.99 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 23 WM (1. Änderung) beschlossen. Der Aufstellungsbeschuß ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 05.03.1999 ortsüblich bekanntgemacht.

Weener, den 05.03.1999

Planunterlage

Kartengrundlage:
Liegenschaftskarte: RFK 8894 C
Maßstab: 1:1000

Die Verwirklichung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (§ 13 Abs. 4 des Niedersächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes vom 2.7.1965, Nds. GVBl. S. 187, geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 10.0.1989, Nds. GVBl. S. 345). Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 26.01.99). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Katasteramt: ULR

Planverfasser

Der Entwurf des Bebauungsplans wurde ausgearbeitet von

Dr. Ing. Müller, den 18.02.99

Öffentliche Auslegung

Der Rat / Verwaltungsausschuß der Stadt hat in seiner Sitzung am 18.02.99 dem Entwurf des Bebauungsplans und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB / § 3 Abs. 3 Satz 1 erster Halbsatz i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 18.02.99 ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplans und der Begründung haben vom 18.02.99 bis 05.03.99 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Öffentliche Auslegung mit Einschränkung

Der Rat / Verwaltungsausschuß der Stadt hat in seiner Sitzung am 01.02.99 dem geänderten Entwurf des Bebauungsplans und der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung mit Einschränkung gemäß § 3 Abs. 3 Satz 1 zweiter Halbsatz BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 01.02.99 ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplans und der Begründung haben vom 01.02.99 bis 05.03.99 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Satzungsbeschuß

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 18.02.99 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Weener, den 05.03.99

Anzeige

Der Bebauungsplan ist gemäß § 11 Abs. 1 und 3 BauGB am 05.03.99 angezeigt worden. Für den Bebauungsplan wurde eine Verletzung von Rechtsvorschriften gemäß § 11 Abs. 3 BauGB mit Verfügung vom heutigen Tage (Az.:) mit Maßgaben / mit Ausnahme der durch kenntlich gemachten Teile nicht geltend gemacht.

Aufsichtsbehörde: (Unterschrift)

Beitriffsbeschuß

Der Rat der Stadt ist den in der Verfügung vom (Az.:) aufgeführten Auflagen / Maßgaben / Ausnahmen in seiner Sitzung am 05.03.99 beigetreten. Der Bebauungsplan hat wegen der Auflagen / Maßgaben vom 05.03.99 bis 05.03.99 öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 05.03.99 ortsüblich bekanntgemacht.

Inkrafttreten

Die Erteilung der Genehmigung / Durchführung des Anzeigeverfahrens des Bebauungsplans ist gemäß § 12 BauGB am 05.03.99 im Amtsblatt bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am 05.03.99 rechtsverbindlich geworden.

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplans ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplans nicht geltend gemacht worden.

Mängel und Abwägung

Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplans sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Vereinfachte Änderung

Der Rat / Verwaltungsausschuß der Stadt hat in seiner Sitzung am 01.02.99 dem vereinfachten Entwurf des Bebauungsplans und der Begründung zugestimmt. Den Beteiligten im Sinne von § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB wurde mit Schreiben vom 01.02.99 Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum 05.03.99 gegeben.

Genehmigung

Der Bebauungsplan nach § 8 Abs. 2 Satz 2 BauGB / § 8 Abs. 4 BauGB ist mit Verfügung vom heutigen Tage (Az.:) unter Auflagen / mit Maßgaben / mit Ausnahme der durch kenntlich gemachten Teile gemäß § 11 Abs. 1 und 2 i. V. m. § 6 Abs. 2 und 4 BauGB genehmigt.

Höhere Verwaltungsbehörde: (Unterschrift)

Gemarkung Weenermoor Flur 13 tlw.

Maßstab 1:1000

Planunterlage

Planunterlage gefertigt am: 05.02.99

CS-63/99

Planunterlage ergänzt am:

14

Vermessungs- und Katasterbehörde: Leer

Vermessungs- und Katasterbehörde: Leer